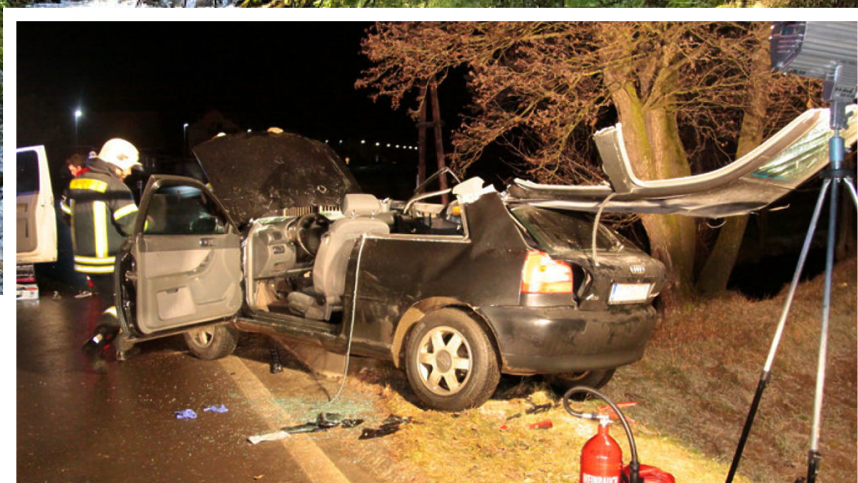




Regionaljournal Steiermark



Tödliche Verkehrsunfälle in Knittelfeld und St. Johann am Tauern

Zu einem tragischen Verkehrsunfall ist es Donnerstagnacht kurz vor Mitternacht in Knittelfeld gekommen. Ein junger Lenker eines PKW verlor aus noch unbekannter Ursache im Stadtgebiet die Herrschaft über sein Fahrzeug, schlitterte eine Straßenböschung entlang und prallte schließlich mit großer Wucht gegen ein massives Brückengeländer. Das Fahrzeug wurde dabei so stark deformiert, dass die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Knittelfeld den Beifahrer nur mehr mit hydraulischem Bergwerkzeug retten und dem Notarzt übergeben konnte. Trotz der Erstversorgung durch einen Notarzt verstarb der 18-Jährige noch an der Unfallstelle. Der Fahrer wurde mit Verletzungen unbestimmten Grades ins LKH Judenburg eingeliefert. Die Feuerwehr band nach der Bergung des Wracks die ausgelaufenen Betriebsmittel und führte diese einer fachgerechten Entsorgung zu. Auch in St. Johann am Tauern kam es zu einem tödlichen Verkehrsunfall. Freitag gegen 13.00 Uhr kam ein 21-jähriger PKW-Lenker auf der B 114 in 8765 St. Johann am Tauern vermutlich aufgrund einer überhöhten Geschwindigkeit mit seinem Fahrzeug ins Schleudern, prallte gegen die Leitschiene, schlitterte in weiterer Folge über eine Wiese und kam schlussendlich in einem kleinen Bachbett zu liegen. Bei diesem Unfall erlitt der Lenker, welcher sich allein im Fahrzeug befand, tödliche Verletzungen (Polytrauma). Das Unfallfahrzeug wurde von den Feuerwehren St. Johann und Hohentauern geborgen.

